

Auszug aus der Niederschrift über die 03. Sitzung der Bürgerschaft am 18.04.2024

Zu TOP: 7.15

Parkplatzsituation in Knieper

Einreicher: Mathias Miseler, Fraktion DIE LINKE./SPD

Vorlage: kAF 0047/2024

Anfrage:

1. Wie ist die Einschätzung der Verwaltung zum Verhältnis von Einwohnern zu verfügbaren Parkplätzen in den Stadtteilen Knieper?
2. Wie viele Einwohner pro Stadtteil sind derzeit gemeldet und wie viele Parkplätze (ggf. Schätzung) stehen in dem dazugehörigen Stadtteil zur Verfügung?
3. Gab es in der Vergangenheit bereits Anfragen oder Anregungen von Anwohnern bezogen auf die Parkplatzsituation oder hatten Einsatzfahrzeuge z.B. der Feuerwehr in den Abendstunden Probleme mit parkenden Fahrzeugen?

Herr Bogusch beantwortet die kleine Anfrage wie folgt:

zu 1.:

Das Verhältnis von Einwohnern und verfügbaren Pkw-Stellplätzen kann durch die Verwaltung nicht objektiv bewertet werden, dazu wären alle Stellplatzmöglichkeiten, auch auf privaten Grundstücken, relevant. Sinnvoll ist auch nicht die Beurteilung eines Verhältnisses von Einwohnern zu Pkw-Stellplätzen, sondern eher das Verhältnis von Pkw-Bestand / Haushalt und Anzahl Pkw-Stellplätze.

Das Verhältnis Pkw-Bestand / Haushalt wurde für Stralsund allgemein in der Erhebung SrV (System repräsentativer Verkehrserhebung) 2018 ermittelt und mit 0,9 Privat- bzw. Dienst-Pkw pro Haushalt angegeben. Diesem Verhältnis könnte die Anzahl von Stellplatzmöglichkeiten gegenübergestellt werden.

Subjektiv bewertet ist der Pkw-Stellplatzbestand für die Bewohner in Knieper insgesamt ausreichend, wobei das Verhältnis von Nachfrage und Verfügbarkeit von Stellplatzmöglichkeiten bezogen auf die einzelnen Straßenzüge und die Bebauungsdichte in den Quartieren voneinander abweicht.

zu 2.:

Im Stadtgebiet Knieper sind nach Stand im Einwohnermelderegister zum 31.12.2023 insgesamt 24.607 Einwohner gemeldet, davon in der Knieper Vorstadt 5.876, in Knieper Nord 6.755 und in Knieper West 11.976.

Wie zur ersten Frage bereits geantwortet, kann kurzfristig keine Angabe, auch nicht geschätzt, zu den Pkw-Stellplatzmöglichkeiten getroffen werden. Die Stellplätze sind nicht einzeln digitalisiert. Eine Abschätzung auf Grundlage der Auswertung von Stadtkarten oder Luftbildern könnte zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

zu 3.:

Der Verwaltung sind keine Probleme in den Abendstunden für Einsatzfahrzeuge, z. B. der Feuerwehr, bekannt. Würde es Probleme geben, wären diese durch die Feuerwehr zu melden, so dass durch den Baulastträger und die Verkehrsbehörde entsprechend notwendige Maßnahmen zur Sicherung von Rettungswegen getroffen werden können.

Herr Miseler hat keine Nachfrage.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 07.05.2024